

Liebe Mitglieder, liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,

ich glaub', es war ein gutes Jahr! Dieses Resümee kann ich für mich wie auch für die Sektion ziehen. Viele Bergträume, mit denen wir im Januar gestartet sind, konnten wir leben. Der Sommer war lang, heiß und intensiv. Der Herbst war golden, warm und leider nicht besonders lang. Es ist sinnlos, über vertane Gelegenheiten zu jammern, über abgebrochene Bergtouren oder Rückzüge, weil das Wetter nicht mitgespielt hat. Ein Grund mehr, sich auf unser neues Veranstaltungsprogramm zu freuen, das wiederum die gesamte Breite des Bergsports abdeckt. Über 70 Touren und Vorträge zusammengestellt von unseren erfahrenen, lizenzierten Tourenführerinnen und Tourenführer für unsere bergsportbegeisterten Mitglieder.

Im abgelaufenen Vereinsjahr konnten wir 42 neue Mitglieder willkommen heißen, alle durchgeführten Touren verliefen glücklicherweise unfallfrei. Mehrere Tourenführer haben das Ausbildungsprogramm zur Fort- und Weiterbildung beim Bundesverband wahrgenommen, um auch weiterhin sehr anspruchsvolle Touren anbieten zu können. Wir haben in unserer Sektion ein Krisenmanagement mit einer Notfall-Hotline installiert, damit bei schweren Unfällen die Tourenführer nicht alleingelassen sind und richtig reagieren. Dazu gehört auch ein Kriseninterventionsteam des DAV für die vor Ort Betreuung der verunfallten Gruppe, das den Telefonkontakt zur Gruppe, zu den Angehörigen wie auch zum Sektionsvorsitzenden aufrecht hält. Eine Vorsorgemaßnahme für den Risikosport Bergsteigen, wobei die Eigenverantwortung in den Bergen noch immer die beste Lebensversicherung ist.

Am 13. und 14. November fand in Hamburg die diesjährige Hauptversammlung der Delegierten aus den 354 selbstständigen DAV-Sektionen statt. Es wurde engagiert debattiert und wegweisende Entscheidungen getroffen. Insbesondere der Natur- und Umweltschutz, der Klimaschutz und die Entwicklung nachhaltiger Tourismusformen waren von großer Wichtigkeit. Finanziert werden diese Maßnahmen mit einer Erhöhung des Verbandsbeitrages, den die Sektionen nach München an den Bundesverband abführen müssen, um 1,50 € für Vollmitglieder von derzeit 27,50 € auf 29.-- € ab dem Jahr 2017. Da wir diesen Mehrbeitrag refinanzieren müssen, kommen wir um eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge nicht umhin.

Zu unserer Mitgliederversammlung am Dienstag, 16. Februar 2016, 20 Uhr im Vereinsheim der Kleintierzüchter in Bad Saulgau lade ich herzlich ein. Bitte den Termin vormerken, es erfolgt keine gesonderte Einladung, nur über Tagespresse und Stadtjournal.

Allen ehrenamtlichen Helfern wie Tourenführer, Beirat, Mitgliederverwaltung, Webmaster, Rechnungsprüfer, Kletterhallenbetreuer und meinen Vorstandskollegen danke ich für ihren Einsatz zum Wohle der Sektion. Den Mitgliedern wünsche ich ob nah oder fern der Berge frohe Weihnachten, viele schöne Bergerlebnisse im neuen Jahr und immer eine gute Rückkehr ins Tal.

In diesem Sinne mit den besten Grüßen

Ihr Hans-Peter Hauser  
Erster Vorsitzender

